

Französisch

Inhalte und Kompetenzen

Unsere Lehrveranstaltungen richten sich an alle Studierenden der RUB. Das ZFA stellt nach erfolgreichem Abschluss benotete Leistungsscheine mit Kreditpunkten aus, die im Optionalbereich oder im eigenen Fachbereich anerkannt werden können. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihr zuständiges Dekanat bzw. den Optionalbereich.

Bei konkreten Fragen zum Kursangebot in Französisch wenden Sie sich bitte an das Geschäftszimmer des ZFA (zfa@rub.de) oder Maxime Behning (maxime.behning@rub.de) bzw. Nicola Heimann-Bernoussi (nicola.h.bernoussi@rub.de).

Sofern Plätze frei sind, können auch Studierende anderer Universitäten sowie Mitarbeiter/innen der RUB diese Veranstaltungen zu bestimmten Bedingungen belegen.

Achtung: Aufgrund der aktuellen Lage können Inhalte und leistungsbezogene Anforderungen leicht von den Angaben in den Veranstaltungsbeschreibungen variieren. Eine genaue Information diesbezüglich erhalten Sie zu Beginn der Kurse von Ihren Lehrenden. Die Veranstaltungen finden überwiegend oder ausschließlich online statt.

Änderungen vorbehalten
(Stand: 01.10.2020)

Inhaltsverzeichnis

Niveauspezifische Kurse	2
Französisch A1/A2	2
Französisch A2/B1	3
Französisch B1 (UNICert® I)	4
Französisch B1/B2	5
Französisch B2 (UNICert® II)	6
Französisch B2/C1 und C1 (UNICert® III)	7
Themenspezifische Kurse	10
Bilingual: Englisch (B2 – C1) und Französisch (B1 – B2/C1): Schwerpunkt Gesellschaft, Politik und Recht.....	10
Fachsprachenkurse	12
Französisch für Studierende des deutsch-französischen Bachelorstudiengangs im nationalen und europäischen Wirtschaftsrecht: Präsenz- und Tandemkurs (B2/C1 – C1)	12
Französisch für Studierende der Medizin (B1 – B2/C1).....	13
Tandemkurse	14
Französisch Tandemkurs Bochum – St. Denis (La Réunion) (B1 – C1).....	14

Niveauspezifische Kurse

Die niveauspezifischen Kurse haben eine interdisziplinäre, fächerübergreifende Ausrichtung, in denen Studierende verschiedener Fachrichtungen miteinander arbeiten und gemeinsam ihr Französisch in allgemein studienbezogenen Kontexten ausbauen.

Französisch A1/A2

Dieser kompetenzorientierte 4-stündige Französischkurs führt auf die Niveaustufe A1/A2 des GeR. Er ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen

Sie können am Ende eines A1/A2-Kurses im Bereich der kommunikativen Kompetenzen an ganz einfachen Gesprächen in routinemäßigen Situationen (z. B. Begrüßung, Vorstellung, Verabredung) und über Sachverhalte von ganz unmittelbarer Bedeutung (z. B. Familie, Studium, Wohnort, Freizeit, Essen und Trinken) teilnehmen. Sie sind in der Lage, einfache Äußerungen zu verstehen und aus einfachen gesprochenen Texten grundlegende Informationen herauszufiltern sowie gegenwärtige alltägliche Situationen und Gegebenheiten mit einfachen sprachlichen Mitteln mündlich zu beschreiben. Zudem können Sie ganz kurze, einfache Präsentationen zu vertrauten Themen (z. B. über Ihre Familie, Ihre Stadt) halten. Im Bereich der schriftlichen Kompetenzen sind Sie in der Lage, einfache Texte zu vertrauten Themen (z. B. Annoncen, Formulare, Webseiten zu Sprachkursen, Universitäten) zu lesen und zu verstehen sowie kurze, ganz einfache Texte (z. B. Postkarte, Email, Notiz) zu schreiben. (Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen A1 und A2 mit einigen Beispielen finden Sie [hier](#).)

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines teil-akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der langsame Aufbau einer Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennenlernen.

Voraussetzungen

Für Studierende ohne Vorkenntnisse ist keine Einstufung notwendig! Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d. h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfungen (5 CP). Sie erhalten einen Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist in Verbindung mit dem Folgekurs (A2/B1) als Basismodul möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Sie erhalten *keinen* Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Französisch A2/B1

Dieser kompetenzorientierte 4-stündige Französischkurs führt auf die Niveaustufe A2/B1 des GeR. Er ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen

Sie können sich am Ende eines A2/B1-Kurses im Bereich der kommunikativen Kompetenzen in einfachen Gesprächen in routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über geläufige Dinge geht. Sie sind in der Lage, mit einfachen Mitteln über Erfahrungen und Ereignisse sowie Pläne und Ansichten zu berichten und dazu einfache Begründungen oder Erklärungen zu geben. Sie können die wichtigsten Informationen in einem Gespräch verstehen, die mit Bereichen von unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Studium, Arbeit, Auslandsaufenthalte). Im Bereich der schriftlichen Kompetenzen sind Sie in der Lage, persönliche Korrespondenz sowie einfache informative, argumentative und appellative Texte zu lesen und zu verstehen, sowie einfache Texte zu vertrauten Themen im Kontext der eigenen Interessensgebiete (z. B. Kurzbericht, Erfahrungsbericht, Einladung, Annonce, Beschreibung) zu verfassen. (Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen A2 mit einigen Beispielen finden Sie [hier](#) und für die Niveaustufe B1 [hier](#).) Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines teil-akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der langsame Aufbau einer Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennenlernen.

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe A1/A2 oder Einstufung für die Kompetenzstufe A2/B1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfungen (5 CP). Sie erhalten einen Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Sie erhalten *keinen* Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe A1/A2 oder Einstufung für die Kompetenzstufe A2/B1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Bearbeitung der Aufgaben im Online-Kurs sowie aktive Teilnahme an den Präsenzsitzungen inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfungen (5 CP). Sie erhalten einen Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Bearbeitung der Aufgaben im Online-Kurs sowie aktive Teilnahme an den Präsenzsitzungen inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Sie erhalten *keinen* Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Französisch B1 (UNlcert® I)

Dieser kompetenzorientierte 4-stündige Französischkurs führt auf die Niveaustufe B1 des GeR. Er ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen

Sie können sich am Ende eines B1-Kurses im Bereich der kommunikativen Kompetenzen einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern und somit die meisten Situationen bewältigen, denen Sie bei einem Auslandsaufenthalt im Sprachgebiet begegnen. Sie sind in der Lage, über Erfahrungen und Ereignisse zu berichten, Ziele zu formulieren, Pläne zu beschreiben, Ihre Ansichten zu äußern sowie dazu kurze Begründungen oder Erklärungen zu geben. Sie können außerdem eine unkomplizierte, vorbereitete Präsentation zu einem Thema aus Ihrem fachlichen Spezialgebiet halten. Im Zusammenhang mit gesprochenen Texten, wie Diskussionen, Sendungen, einfachen Vorträgen können Sie die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus den Bereichen Arbeit, Studium, Freizeit usw. geht. Im Bereich der schriftlichen Kompetenzen sind Sie in der Lage, persönliche Korrespondenz sowie einfache informative, argumentative und appellative Texte zu lesen und zu verstehen. Sie können außerdem unkomplizierte, zusammenhängende Texte in diversen Formaten zu vertrauten Themen im Kontext der eigenen Interessensgebiete und des eigenen Studienfaches verfassen. (Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen B1 und B2 mit einigen Beispielen finden Sie [hier](#).)

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines teil-akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der Erwerb einer Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennenlernen.

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite

Einstufungstest. Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe A2/B1 oder Einstufung für die Kompetenzstufe B1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfung (5 CP). Sie erhalten einen Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Sie erhalten *keinen* Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Französisch B1/B2

Dieser kompetenzorientierte 4-stündige Französischkurs führt auf die Niveaustufe B1/B2 des GeR. Er ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Kompetenzen/ Inhalte

In dieser Veranstaltung werden alle Kompetenzen anhand von aktuellen Themenstellungen trainiert und weiterentwickelt. Zudem haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich mit der Terminologie ihres Faches durch die Erarbeitung einer kurzen Präsentation vertraut zu machen. Das Verfassen von Texten unterschiedlicher Formate unterstützen die individuelle Schreib- und Ausdrucksfähigkeit. Darüber hinaus stehen Interviews, Diskussionen und andere interaktive Aufgaben auf dem Programm. Zum selbstgesteuerten Lernen befinden sich diverse Aufgaben, Videos und Links zu Grammatikübungen in Moodle.

Niveaustufenbeschreibung

Sie können sich am Ende eines B1/B2-Kurses im Bereich der kommunikativen Kompetenzen annähernd fließend verständigen, wenn die Gesprächspartner/innen Standardsprache verwenden und somit können Sie die meisten Situationen bewältigen, denen Sie bei einem Auslandsaufenthalt im Sprachgebiet begegnen. Ein normales Gespräch ist ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten möglich, wenn beide Gesprächspartner/innen hin und wieder Rückfragen stellen können. Sie sind in der Lage, relativ mühelos über Erfahrungen und Ereignisse zu berichten, Pläne und Ziele recht detailliert zu beschreiben sowie in einfacher Form zu verschiedenen Themen einen Standpunkt einzunehmen und zu verteidigen. Sie können außerdem eine kurze, vorbereitete Präsentation zu einem allgemeinen Thema sowie aus Ihrem fachlichen Spezialgebiet halten. Im Zusammenhang mit gesprochenen Texten wie Diskussionen, Sendungen, Vorträgen können Sie die Hauptinhalte komplexer Texte verstehen, wenn es sich um vertraute Themen handelt. Im Bereich der schriftlichen Kompetenzen sind Sie in der Lage, längere, komplexere Texte über ein breites Spektrum an Themen zu lesen und zu verstehen. Sie können außerdem längere, formelle und informelle Texte verschiedener Formate im Kontext der eigenen Interessensgebiete und des eigenen Studienfaches verfassen. (Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen B1 und B2 mit einigen Beispielen finden Sie [hier](#).)

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der Erwerb einer Mediationskompetenz (erklären,

mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennenlernen.

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B1 oder Einstufung für die Kompetenzstufe B1/B2 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der mündlichen Abschlussprüfung (5 CP). Der Leistungsnachweis erfolgt durch das Halten einer kurzen fachspezifischen Präsentation, das Verfassen von 5 themengebundenen Texten und einer mündlichen Prüfung. Sie erhalten einen Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Sie erhalten *keinen* Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Französisch B2 (UNIcert® II)

Dieser kompetenzorientierte 4-stündige Französischkurs führt auf die Niveaustufe B2 des GeR. Er ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Niveaustufenbeschreibung und Kompetenzen

Sie können sich am Ende eines B2-Kurses im Bereich der kommunikativen Kompetenzen so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie sind in der Lage sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, mit Vorbereitung vor Publikum zu sprechen, dabei eine logische Argumentation aufzubauen und den eigenen Standpunkt ausführlich zu erläutern. Im Zusammenhang mit gesprochenen Texten, wie Diskussionen, Sendungen und Vorträgen können Sie die wesentlichen Informationen verstehen. Sie können außerdem die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen erfassen, im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Im Bereich der schriftlichen Kompetenzen sind Sie in der Lage, lange, komplexe Texte über ein breites Spektrum an Themen zu lesen, zu verstehen und darüber hinaus den Standpunkt der Urheberin/ des Urhebers zu erfassen. Sie können lange, detaillierte, formelle und informelle Texte verschiedener Formate schreiben und dabei Formulierungen entsprechend variieren. (Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufen B1 und B2 mit einigen Beispielen finden Sie [hier](#).)

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der Erwerb einer Mediationskompetenz (erklären,

mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennenlernen.

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B1/B2 oder Einstufung für die Kompetenzstufe B2 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der mündlichen Abschlussprüfung (5 CP). Sie erhalten einen Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP). Sie erhalten *keinen* Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Französisch B2/C1 und C1 (UNICert® III)

Dieser kompetenzorientierte 4-stündige Französischkurs umfasst 2 Niveaus und führt je nach Eingangsniveau auf die Niveaustufe B2/C1 oder C1 des GeR. Sollen beide Niveaus absolviert werden, muss in der Binnendifferenzierung zunächst das Niveau B2/C1 und anschließend das Niveau C1 belegt werden. Die beiden Niveaus dürfen nicht den gleichen Schwerpunkt aufweisen. Sie benötigen insgesamt 2 Semester, um beide Niveaus abzuschließen.

Folgende Schwerpunkte werden im jährlichen Wechsel angeboten:

1. Landeskundliche und interkulturelle Aspekte: Französisch als Wissenschaftssprache: Internationale Trends und Entwicklungen
2. Landeskundliche und interkulturelle Aspekte: Frankreich, Deutschland und Francophonie

Die Veranstaltung ist allgemeinsprachlich und auf den akademischen Kontext ausgerichtet, berücksichtigt jedoch bei individuellen Arbeiten die Studienfächer der Teilnehmenden.

Kompetenzen/ Inhalte

Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende konzipiert, die ihre Sprachkenntnisse vertiefen und diese sowohl im Rahmen ihres Studiums als auch berufsvorbereitend einsetzen wollen. Sie besteht aus einer Präsenzphase im Umfang von 3 SWS und einer Phase selbstständiger Arbeit, ebenfalls im Umfang von 1 SWS.

Die Präsenzphase vermittelt Aspekte der fachorientierten Sprache in Abhängigkeit der Studiengebiete der Teilnehmenden und trainiert neben der mündlichen insbesondere auch die schriftliche Kompetenz

im akademischen Kontext, wie z.B. relevante fachübergreifende Redemittel, mit dem Ziel die selbständige Arbeit (s. u.) zu unterstützen.

Die selbständige Arbeit (Lese- und Schreibprojekt) für Studierende die das Niveau B2/C1 anstreben, besteht in der Arbeit an einem studienbezogenen Fachartikel (Thema frei wählbar). Die erfolgreiche Arbeit mit dem Text wird mit schriftlichen Aufgaben (wie Zusammenfassungen, Glossar) und einer abschließenden Präsentation belegt.

Die selbständige Arbeit (kleine Forschungsarbeit) für Studierende die das Niveau C1 anstreben, besteht in der Arbeit an einem studienbezogenen (frei wählbaren) Thema. Die erfolgreiche Arbeit an dem kleinen ‚Forschungsprojekt‘ wird mit einer abschließenden Präsentation belegt.

Weitere Informationen diesbezüglich erfolgen im Kurs.

Niveaustufenbeschreibung

B2/C1

Sie können ein breites Spektrum komplexer Redebeiträge zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; verstehen im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Sie können sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Sie können sich zu Themen im gesellschaftlichen und beruflichen Leben klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage ausführlich erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben. Sie können außerdem ein breites Spektrum an langen, komplexen Lesetexten verstehen, z.B. Artikel zu aktuellen Fragestellungen, wissenschaftliche Texte aus dem eigenen Studiengbiet. Sie können zu einem breiten Spektrum an Themen zusammenhängend und klar verständliche, detaillierte Texte schreiben, variierende Formulierungen verwenden, wie z.B. Zusammenfassungen von Sachinformationen, Bewerbungsbrief, Rezensionen, Artikel. (Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufe B2 finden Sie [hier](#).)

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der Erwerb einer Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennenlernen.

C1

Sie können sich am Ende eines C1-Kurses im Bereich der kommunikativen Kompetenzen so spontan und mühelos verständigen, dass ein normales Gespräch problemlos auf beiden Seiten möglich ist. Sie sind in der Lage, sich zu fast allen Themen präzise und nuanciert auszudrücken und fließend sowie strukturiert vor Publikum zu sprechen, den eigenen Standpunkt ausführlich zu erläutern und, wenn notwendig, spontan vom vorbereiteten Text abzuweichen. Im Zusammenhang mit gesprochenen Texten, wie Diskussionen, Sendungen und Vorträgen können Sie Informationen beinahe jeglicher Art verstehen. Sie können außerdem komplexe Texte zu konkreten und abstrakten Themen erfassen, im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Im Bereich der schriftlichen Kompetenzen sind Sie in der Lage, lange, komplexe, akademische und nicht-akademische Texte zu fast allen Themen und zu Ihrem Studiengbiet u.U. auch hochspezialisierte Texte, zu lesen, zu verstehen und darüber hinaus auch kleinere Nuancen zu erfassen. Sie können lange, detaillierte, formelle und informelle, durch präzise Ausdrucksweise geprägte Texte verschiedener Formate schreiben und dabei Formulierungen entsprechend variieren. (Detaillierte Informationen zu den Teilkompetenzen der Niveaustufe C1 finden Sie [hier](#).)

Mit diesen geschilderten Kompetenzen ist das Einüben eines akademischen Wortschatzes ebenso verbunden wie relevante Aspekte der Grammatik. Jedoch stehen die sprachlichen Teilkompetenzen im Sinne des GeR stets im Vordergrund. Auch spielt der Erwerb einer Mediationskompetenz (erklären, mitteln, aushandeln usw.) in Arbeitsphasen mit einem Partner/ einer Partnerin eine Rolle. Des Weiteren

werden Sie eine auf die Zielsprachenländer ausgerichtete, niveauspezifische interkulturelle Kompetenz erwerben, soziale Kompetenzen wie Teamarbeit trainieren und diverse Lern- und Kommunikationsstrategien kennenlernen.

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Vorkenntnisse

Erfolgreicher Abschluss der vorangegangenen Kompetenzstufe B2 bzw. B2/C1 oder Einstufung für die Kompetenzstufe B2/C1 bzw. C1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiche-Textarbeit, Präsentation (5 CP). Sie erhalten einen Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiche Textarbeit (reduzierter Umfang) (3 CP). Sie erhalten *keinen* Nachweis über das abgeschlossene Niveau. Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Themenspezifische Kurse

Die themenspezifischen Kurse haben eine interdisziplinäre, fächerübergreifende Ausrichtung, in denen Studierende verschiedener Fachrichtungen miteinander arbeiten und Aspekte der unterschiedlichen Studiengebiete/-domänen unter einem gemeinsamen thematischen Blickwinkel betrachten.

Bilingual: Englisch (B2 – C1) und Französisch (B1 – B2/C1): Schwerpunkt Gesellschaft, Politik und Recht

Diese kompetenzorientierte 4-stündige bilinguale Veranstaltung wird niveauübergreifend angeboten (s. Details unter ‚Vorkenntnisse‘). Sie ist fachsprachenorientiert und auf den akademischen Kontext ausgerichtet.

Kompetenzen/ Inhalte

Ziel dieser Lehrveranstaltung ist, auf internationaler Ebene in zwei Sprachen handlungssicherer zu werden. Durch niveauspezifische Aufgaben, die die verschiedenen Teilkompetenzen (Hörverstehen, Leseverstehen, mündlicher und schriftlicher Ausdruck) trainieren, wird bewusst auf die Stärkung der individuellen Mehrsprachigkeit Wert gelegt, wodurch die Studierenden ihre Kompetenzen im Englischen und Französischen parallel ausbauen können.

Die Arbeit an klassischen und aktuellen gesellschaftspolitischen Themen, wie Francophonie und Commonwealth, Europäische Union, internationale Organisationen (z.B. UNO, NATO), Direktiven zu Themen wie Umwelt- und Energiepolitik, Menschenrechten aber auch Medien führen zu einer tieferen inhaltlichen Auseinandersetzung in den beiden Sprachen. Die Rezeption und Produktion verschiedener Textsorten in diesen Zusammenhängen, aber auch das Training der mündlichen Kompetenzen fördern die gleichzeitige Akquise von spezifischem Vokabular. Durch authentische Vorträge, Diskussionen sowie Textproduktionen und die Organisation einer multilingualen Tagung werden die Teilnehmenden aufgefordert in realitätsnahen Situationen aktiv mitzuarbeiten und ihre Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Diese Veranstaltung wird im **Teamteaching** unterrichtet und aktuell in einem **Blended-Learning-Format** angeboten, bei dem die Studierenden **zwei Präsenzstunden** pro Woche vor Ort und zwei weitere SWS selbstständig auf **Moodle** arbeiten.

Die Niveaustufen am ZFA entnehmen Sie bitte folgendem [Link](#).

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Vorkenntnisse

Mind. erfolgreicher Abschluss der Kompetenzstufe B1/B2 Englisch *oder* A2/B1 Französisch *oder* Einstufung für die Kompetenzstufe B2 Englisch *oder* B1 Französisch bei Quereinstieg. Eine Einstufung in einer Sprache ist Voraussetzung.

Zu erbringende Leistungen

Variante 1: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen; erfolgreiches Bestehen der bilingualen mündlichen und schriftlichen Abschlussprüfung (5 CP). Eine Anerkennung im Optionalbereich ist möglich.

Variante 2: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen (3 CP).
Eine Anerkennung im Optionalbereich ist *nicht* möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Fachsprachenkurse

Unsere fachsprachlichen Lehrveranstaltungen werden in Kooperation mit unterschiedlichen Fakultäten und Fachbereichen konzipiert und richten sich ausschließlich an die entsprechende Studierendengruppe der RUB, wenn nicht anders angegeben.

Das ZFA stellt nach erfolgreichem Abschluss Leistungsscheine mit Kreditpunkten aus, die im eigenen Fachbereich anerkannt werden können. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihr zuständiges Dekanat. Bei konkreten Fragen zu diesem Kursangebot wenden Sie sich bitte an das Geschäftszimmer des ZFA.

Französisch für Studierende des deutsch-französischen Bachelorstudiengangs im nationalen und europäischen Wirtschaftsrecht: Präsenz- und Tandemkurs (B2/C1 = C1)

Diese 2-stündigen fachsprachlichen Veranstaltungen werden niveauübergreifend angeboten (s. Details unter ‚Vorkenntnisse‘).

Kompetenzen/ Inhalte

Präsenzkurs:

Dieses Lehrangebot wurde speziell für Studierende des deutsch-französischen Bachelorstudiengangs im nationalen und europäischen Wirtschaftsrecht konzipiert und ist auf deren Bedürfnisse zugeschnitten. Im Zentrum steht zunächst eine sprachliche und interkulturelle Vorbereitung der Studierenden auf ein Studienjahr in Tours und damit das Ziel der Studierfähigkeit in der französischen Sprache an einer französischen Universität. In diesem Zusammenhang werden im Sinne einer handlungsorientierten Didaktik alle vier Teilkompetenzen, Hörverstehen, Leseverstehen, mündlicher und schriftlicher Ausdruck sowie interkulturelle und soziale Kompetenzen in akademischen Kontexten vor dem Hintergrund des Jurastudiums trainiert.

Tandemkurs:

In dieser Veranstaltung arbeiten die deutschsprachigen Studierenden mit ihren französischsprachigen Kommiliton/innen, die im zweiten Studienjahr hier in Bochum studieren, zusammen. In Projekten und durch spezifische Tandemaufgaben werden die Tandempaare gemeinsam ihre französischen bzw. deutschen Sprachkompetenzen weiter vertiefen.

Die Niveaustufen am ZFA entnehmen Sie bitte folgendem [Link](#).

Voraussetzung

Nur für Studierende des deutsch-französischen Bachelorstudiengangs im nationalen und europäischen Wirtschaftsrecht. Das Einstufungsniveau ist per Zulassung im Studiengang gegeben.

Vorkenntnisse

Mind. erfolgreicher Abschluss der Kompetenzstufe B2 Französisch oder Einstufung für die Kompetenzstufe B2/C1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Präsenzkurs: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen, erfolgreiches Bestehen der Abschlussprüfung.

Tandemkurs: Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme inklusive aller Leistungsanforderungen, Erstellen eines Portfolios, Tandemberatung.

Es handelt sich um Pflichtveranstaltungen innerhalb des Studiengangs. Die erworbenen Kreditpunkte fließen in die Studienleistungen ein.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Französisch für Studierende der Medizin (B1 – B2/C1)

Diese kompetenzorientierte 2-stündige fachsprachliche Veranstaltung wird niveauübergreifend angeboten (s. Details unter ‚Vorkenntnisse‘). Sie findet i.d.R. als Blockveranstaltung statt.

Kompetenzen/ Inhalte

Dieses Lehrangebot wurde speziell für Studierende der Medizin konzipiert und führt in diverse medizinische Kontexte in französischer Sprache ein, wobei die akademische und berufliche Ebene Berücksichtigung findet. Dabei werden verschiedene sprachliche Kompetenzen, wie Hör(-Seh-)verstehen, Leseverstehen, mündliche und schriftliche Produktion sowie die Anwendung spezifischer Lexik handlungsorientiert trainiert. Die Inhalte bewegen sich in den folgenden Kontexten: Anamnese, Patientengespräche, Anatomie und Physiologie, Pharmakologie/ Verschreibungen/ Medizinalpflanzen, Krankenhaus (z.B. Bereiche, Hierarchien), das Gesundheitssystem einiger frankophoner Länder (nach Bedarf), sowie Studieren und Arbeiten im Ausland. Fallbeispiele, das Arbeiten am anatomischen Modell und das mündliche Training in realitätsnahen Situationen spielen in diesem Zusammenhang eine wichtige Rolle.

Ausgehend von spezifischen Aufgaben, Fachtexten und anderer studienaffiner Literatur sowie durch Dokumentationen und Lehrfilme erfolgt der Aufbau einer thematischen Fachterminologie. Auch ist das Erstellen und Halten einer kurzen fachlichen Präsentation, die das freie Sprechen in französischer Sprache und Erklären vor Publikum unterstützt, Teil der Veranstaltung.

Die Studierenden sind am Ende des Kurses in der Lage, sich in medizinischen Einrichtungen im frankophonen Ausland sprachlich und interkulturell (je nach Ausgangsniveau) recht eigenständig und sicher zu bewegen. Der Kurs wird durch einen Moodle-Kurs begleitet, der weiterführende Aufgaben anbietet, und das Arbeiten an weiteren authentischen Texten ermöglicht.

Die Niveaustufen am ZFA entnehmen Sie bitte folgendem [Link](#).

Voraussetzung

Nur für Studierende der Medizinischen Fakultät. Studierende aus affinen Fachbereichen (Biologie, Psychologie) werden in Einzelfällen zugelassen, sofern noch Plätze frei sind. Eine Einstufung findet am ersten Unterrichtstag statt. Bitte beachten Sie: Die angegebenen Niveaus entsprechen den zugelassenen Einstufungsniveaus. Das Zielniveau ist durchlässig und individuell unterschiedlich.

Vorkenntnisse

Mind. erfolgreicher Abschluss der Kompetenzstufe A2/B1 Französisch oder Einstufung für die Kompetenzstufe B1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Vor- und Nachbereitung, aktive Teilnahme, Halten einer Präsentation zu einem anatomisch-physiologischen Thema, Verschriftlichung des Präsentationsthemas oder Verfassen einer Broschüre, erfolgreiches Bestehen der mündlichen Abschlussprüfung (2,5 CP). Sie erhalten einen Nachweis über Ihr abgeschlossenes Niveau. Eine Anerkennung im Fachbereich (Wahlpflichtbereich Vorklinik) ist möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.

Tandemkurse

Die Tandemkurse am ZFA bringen zwei Lerngruppen aus zwei verschiedenen Ländern mit dem Ziel zusammen, gemeinsamen an Aufgaben und Projekten zu arbeiten. In der Regel erfolgt die Durchführung in Partner- oder Gruppenarbeit, wobei die jeweiligen Muttersprachler jeweils Expert/inn/en für ihre eigene Sprache sind. Exkursionen und gemeinsame Veranstaltungen stehen auch auf dem Programm.

Französisch Tandemkurs Bochum – St. Denis (La Réunion) (B1 – C1)

Dieses kompetenzorientierte 4-stündige Gruppentandem wird niveauübergreifend angeboten (s. Details unter ‚Vorkenntnisse‘). Es findet als Blockveranstaltung an der Ruhr-Universität Bochum oder an der Université de La Réunion in St. Denis statt.

Kompetenzen/ Inhalte

Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende konzipiert, die ihre Kompetenzen im Französischen vertiefen und diese sowohl im Rahmen ihres Studiums als auch berufsvorbereitend ausbauen wollen.

Ziel ist, mit einem/er französischsprachigen Partner/in zusammen zu lernen, an freien und fachorientierten bilingualen Projekten zu arbeiten, wichtige kulturelle Orte der jeweiligen Region kennenzulernen und die interkulturelle Kompetenz zu stärken. Dabei sollen (in Absprache mit dem / der Partner/in und im Einklang mit der jeweiligen Aufgabe) verschiedene sprachliche Kompetenzen so individuell wie möglich trainiert werden.

Die Vorbereitung des Tandems erfolgt innerhalb einer Präsenzveranstaltung mit dem / der Lehrenden, bei der die Prinzipien der Tandemarbeit vermittelt und individuelle Lernziele festgelegt werden. Die Face-to-Face-Phase wird intensiv vorbereitet.

Zu einem späteren Zeitpunkt treffen sich die Tandempartner/innen an der Ruhr-Universität in Bochum oder an der Université de La Réunion in St. Denis (Île de la Réunion), um gemeinsam in Paaren an fachorientierten oder interkulturellen Projekten zu arbeiten. Dabei können Interviews und Befragungen, das Erstellen eines Posters, die Übernahme einer Führung u.a. aus einem definierten Aufgabenkanon gewählt werden. Daneben sind Exkursionen in die Region geplant, die Teil des Tandemlernens sind und in Form von Berichten in die Hausarbeit bzw. das Portfolio und somit in die Arbeitsleistung einfließen werden. Eine Präsenzveranstaltung am Ende dient der Reflektion und Evaluation des Tandems sowie der eingereichten Aufgaben.

Im Bereich Tandem Französisch sind im Optionalbereich zwei verschiedene Schwerpunkte belegbar: 1. Schwerpunkt Sprache und 2. Schwerpunkt Kommunikation. Vor der Teilnahme an dem Tandem, ist einer der Schwerpunkte verbindlich festzulegen. Je nach Schwerpunkt, sind die Aufgaben und Ziele sowie zu erbringende Leistungen unterschiedlich.

Die Niveaustufen am ZFA entnehmen Sie bitte folgendem [Link](#).

Voraussetzung

Die Einstufung durch das ZFA ist verpflichtend für alle Interessent/innen, die – wenn auch noch so geringe – Vorkenntnisse in der Sprache ihrer Wahl besitzen, aber keinen Schein aus einem Vorgängerkurs der vergangenen zwei Semester oder ein international anerkanntes Zertifikat vorweisen können (d.h. sog. Quereinsteiger/innen). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite [Einstufungstest](#). Bitte beachten Sie: Ihr Einstufungsniveau ist gleichzeitig Ihr Zielniveau der Veranstaltung.

Vorkenntnisse

Mind. erfolgreicher Abschluss der Kompetenzstufe A2/B1 Französisch oder Einstufung für die Kompetenzstufe B1 bei Quereinstieg.

Zu erbringende Leistungen

Vor- und Nachbereitung, Sprachlernberatung, aktive Teilnahme und aktive Tandemarbeit inklusive aller Leistungsanforderungen: aus einem festgelegten Aufgabenkanon können unterschiedliche Leistungen ausgewählt werden (z.B. Befragung, Interview, Erstellung eines Posters, Verfassen eines Artikels/ von kurzen Berichten, Erstellen eines Kurzfilms, Portfolio, Hausarbeit) (5 CP). Eine Anerkennung Im Optionalbereich ist möglich.

Details werden von den Dozent/inn/en zu Beginn der Veranstaltung erläutert.